! VERTRAULICH !

SAB

Kundennummer (lt. Zuwendungsbescheid)

Antragsnummer (lt. Zuwendungsbescheid)

An die
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –
Abteilung Wirtschaft

01054 Dresden

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen.

Verwendungsnachweis/Auszahlungsantrag für Zuwendungen für Innovationsveranstaltungen und -maßnahmen

Art des Vorhabens

☐ **innovations- und technologiepolitisch bedeutsame Veranstaltung**
☐ **sonstige innovationsunterstützende Maßnahme**

Hinweis: Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde. Alle in diesem Antrag mit (§) gekennzeichneten Angaben und Erklärungen sind subventionserhebliche Tatsachen gem. § 264 StGB. Auf die erforderliche Erklärung am Ende des Vordruckes wird hingewiesen.

1. Zuwendungsempfänger

1.1 Angaben zum Zuwendungsempfänger (§)

Name des Zuwendungsempfängers

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

1.2 Angaben zur Vorsteuerabzugsberechtigung (§)

Der Zuwendungsempfänger ist

☐ **zum Vorsteuerabzug berechtigt.**
Die Umsatzsteuer ist in der Abrechnung nicht enthalten.

☐ **nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt.**
Die Umsatzsteuer ist in der Abrechnung enthalten.

☐ **teilweise zum Vorsteuerabzug berechtigt und zwar in Höhe von**
Der abziehbare Umsatzsteuernteil ist in der Abrechnung nicht enthalten.
in %

1.3 Bankverbindung des Zahlungsempfängers

Hinweis: Die Auszahlung kann nur auf ein Konto des Zuwendungsempfängers erfolgen. Auszahlungen auf ein Fremdkonto sind grundsätzlich nicht möglich. Die Zuwendung ist weder abtretbar noch pfändbar.

Kontoinhaber

BIC

IBAN

Kreditinstitut

2. Sachbericht (§)

Bezeichnung des Vorhabens

tatsächlicher Vorhabensbeginn (TT.MM.JJJJ)

tatsächliches Vorhabensende (TT.MM.JJJJ)

Anzahl der Teilnehmer bei Durchführung einer Innovationsveranstaltung

Der Sachbericht ist mit dem Auszahlungsantrag einzureichen (beizufügende Anlage) und enthält die ausführliche Beschreibung zur Vorhabensdurchführung und den erzielten Ergebnissen, insbesondere Abweichungen zum bewilligten Vorhaben sind zu erläutern.

Formular ID: Prüfsumme:

3. Zahlenmäßiger Nachweis (§)

3.1 Ausgaben und Finanzierung

Tatsächlich Ausgaben	Ausgaben lt. Bescheid (in €) 1	Realisierte Ausgaben (Nachkalkulation) (in €) 2	Über-/Unterdeckung (Differenz Spalte 2 - 1) (in €) 3
Aufträge/Fremdleistungen			0,00
Personalausgaben			0,00
Sachausgaben			0,00
Instrumente und Ausrüstung			0,00
Immaterielle Wirtschaftsgüter (Know-how-Erwerb)			0,00
Patentierungsausgaben			0,00
Materialausgaben			0,00
Inanspruchnahme von Innovationsdienstleistungen und innovationsunterstützenden Dienstleistungen			0,00
Preisgelder und Prämien			0,00
Anfertigen einer Studie			0,00
Sonstiges			0,00
Summe der Ausgaben			

Tatsächlich Finanzierung	lt. Finanzierungsplan gem. Bescheid (in €)	lt. Nachweis (in €)
Zuwendung		
Eigenmittel des Antragstellers		

Mittel Dritter/Einnahmen
Bezeichnung des Drittmittelgebers/der Einnahme (z.B. Teilnahmegebühren, Sponsoring)

Summe Mittel Dritter/Einnahmen		
Summe Finanzierung		

3.2 Begründung bei Abweichungen

Erläuterung bei Abweichung der tatsächlichen Beträge zu den Beträgen gemäß Bewilligung. (ggf. Anlage beifügen)

Formular ID: Prüfsumme:

4. Auszahlungsantrag (§)

Der Zuwendungsempfänger beantragt

☐ **die größtmögliche Auszahlung der bewilligten Fördermittel.**

☐ **die Auszahlung von Fördermitteln in Höhe von**

Betrag (in €)

5. Erklärungen des Zuwendungsempfängers (§)

5.1 Ich versichere die Richtigkeit, Vollständigkeit und Belegbarkeit sowohl der vorstehenden als auch der in den Anlagen zum Verwendungsnachweis/Auszahlungsantrag gemachten Angaben und Erklärungen. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben die sofortige Rücknahme der Zuwendung und die Rückerstattung bereits ausgezahlter Beträge nebst Verzinsung zur Folge haben können. (§)

5.2 Ich bestätige, dass die Ausgaben für das bezeichnete Vorhaben notwendig waren, dass die Mittel ausschließlich dem Zweck der Förderung entsprechend sowie wirtschaftlich und sparsam verwendet worden sind und die Angaben mit den Büchern und Belegen übereinstimmen. Sofern den Originalen gleichgestellte Belege eingereicht wurden, bestätige ich, dass die Echtheit der Herkunft und die Unversehrtheit des Inhalts der Belege gewährleistet sind. (§)

5.3 Ich bestätige, die Informations- und Kommunikationspflichten entsprechend der Vorgabe des Zuwendungsbescheides beachtet und die Öffentlichkeit soweit einschlägig auf die Mitfinanzierung des Vorhabens durch den Freistaat Sachsen hingewiesen zu haben. (§)

5.4 Ich bestätige, dass die angegebenen Ausgaben nicht bereits in diesem oder in anderen Förderverfahren abgerechnet wurden/werden. (§)

5.5 Ich bestätige, dass sich der Zuwendungsempfänger nicht in einem Insolvenzverfahren befindet, ein solches nicht beantragt ist und kein Eröffnungsgrund für ein Insolvenzverfahren gegeben ist. Ein Eröffnungsgrund liegt vor, wenn der Zuwendungsempfänger seine Zahlungsverpflichtungen nicht mehr erfüllt bzw. voraussichtlich nicht mehr erfüllen kann - oder bei einer juristischen Person - er überschuldet ist. (§)

5.6 Ich halte die Nachweise zu den Angaben und Erklärungen zu Prüfzwecken vor. Ich erkläre, die Nachweise und weitere Unterlagen zum Vorhaben auf Anforderung der SAB nachzureichen. (§)

5.7 Ich bestätige, dass bei entsprechender Gewährung einer Zuwendung für Projektaktivitäten gem. Großbuchst. F Nr. 3 Buchst. b deren Durchführung vorbereitende Studien betreffen oder mindestens zehn KMU dienlich sind. (§)

5.8 Subventionserhebliche Tatsachen
Mir ist bekannt, dass ich mich gemäß § 264 Abs. 1 Strafgesetzbuch (StGB) wegen Subventionsbetruges strafbar mache, wenn ich

1. einer für die Bewilligung einer Subvention zuständigen Behörde oder einer anderen in das Subventionsverfahren eingeschalteten Stelle oder Person (Subventionsgeber) über subventionserhebliche Tatsache für mich oder einen anderen unrichtige oder unvollständige Angaben mache, die für mich oder den anderen vorteilhaft sind.
2. einen Gegenstand oder eine Geldleistung, deren Verwendung durch Rechtsvorschriften oder durch den Subventionsgeber im Hinblick auf eine Subvention beschränkt ist, entgegen der Verwendungsbeschränkung verwende.
3. den Subventionsgeber entgegen den Rechtsvorschriften über die Subventionsvergabe über subventionserhebliche Tatsachen in Unkenntnis lasse oder
4. in einem Subventionsverfahren eine durch unrichtige oder unvollständige Angaben erlangte Bescheinigung über eine Subventionsberechtigung oder über subventionserhebliche Tatsachen gebrauche.

In den Fällen des Absatzes 1 Nummer 2 ist der Versuch strafbar (§ 264 Abs. 4 StGB).

Mir ist bekannt, dass alle Angaben und Erklärungen sowie Anlagen und Unterlagen, die in diesem Vordruck mit dem Symbol (§) gekennzeichnet sind, subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist.

Mir ist bekannt, dass
- die während und nach dem Ende des Vorhabens mitgeteilten Angaben und eingereichten Unterlagen, insbesondere die Angaben im Verwendungsnachweis ebenfalls subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Abs. 9 StGB sind.
- die Zuwendung nur für den im Zuwendungsbescheid benannten Zweck verwendet werden darf.

Mir ist bekannt, dass Handlungen und Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 Subventionsgesetz - SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Mir sind die nach § 3 SubvG bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

Antragsteller

Ort	**Datum** (TT.MM.JJJJ)	**Unterschrift | Stempel**

Prüfen

Löschen

Sächsische Aufbaubank – Förderbank – Gerberstraße 5, 04105 Leipzig **Postanschrift:** 04022 Leipzig, **Telefon** 0341 70292-0, **Internet:** www.sab.sachsen.de
SWIFT/BIC: SABDDE81XXX **Gläubiger-ID:** DE42ZZZ00000034715 **USt-ID:** DE179593934

Formular ID: Prüfsumme: